

Postoperative Patientenbegleitung nach dem plastischen Eingriff

Es ist der hohe Anspruch größtmöglicher Makellosigkeit, dem sich die ästhetische Chirurgie seit jeher verpflichtet fühlt. Für das Ziel eines langfristig attraktiveren Erscheinungsbildes werden zum Teil erhebliche Eingriffe durchgeführt, für die eine erweiterte Nachsorge wie z. B. Skin Resurfacings oder Narben-Reduktionsbehandlungen ein therapeutisch wie ökonomisch sinnvolles Angebot an die Patienten sein kann.



Abb. 1: Klein, leistungsstark, mobil: Moderne Diodenlaser wie z.B. Emerge™ (Fa. Palomar) können äußerst platzsparend sein.

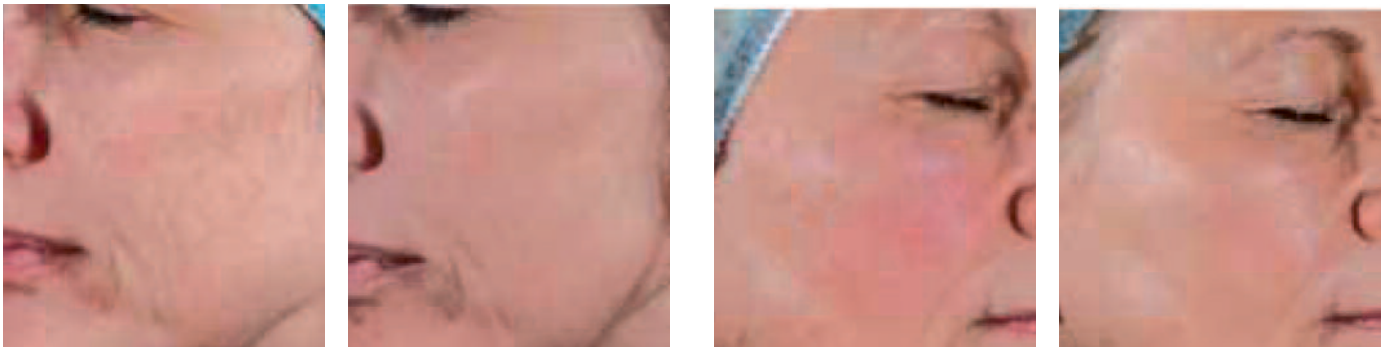


Abb. 2a-d: Erscheinungsbild jeweils vor (l.) bzw. 3 Monate nach dem Skin Resurfacing (r.).



Abb. 3: Erscheinungsbild vor (l.) bzw. nach 4 Behandlungen zur Narbenreduktion (r.).

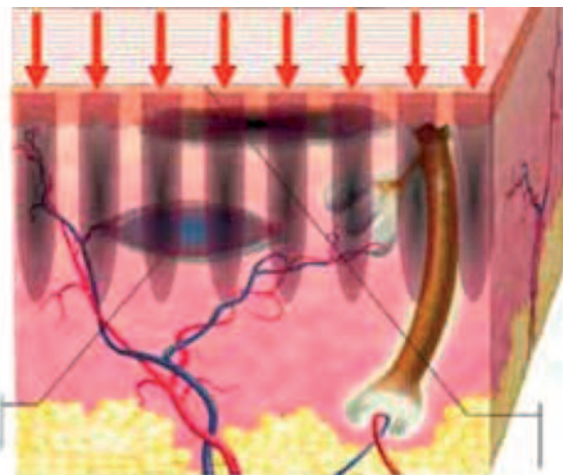


Abb 4: Das Prinzip der fraktionierten Photothermolyse: Impulse werden als Reihe von Mikrostrahlen in die Haut eingetragen, um Koagulationssäulen in der Epidermis und Dermis herzustellen. Umliegende Bereiche bleiben unbehandelt, um die natürliche Substitution koagulierter Areale mit neuem Gewebe zu unterstützen.

Anwendungsgebiete des Emerge™

- ▶ Moderate Falten und Linien
- ▶ Pigmentierte Läsionen
- ▶ Striae
- ▶ Narben
- ▶ Skin Resurfacing

Tab. 1

Bequemes Behandeln in 3 frei wählbaren Modi:

- ▶ Manuelles Scannen für ausgewählte Areale
- ▶ AutoStamp™ – für besonders schnelle Behandlungen
- ▶ AutoGlide™ – Absetzen des Handstückes nicht mehr notwendig

Tab. 2

Die anwenderfreundlichen Vorzüge auf einen Blick:

- ▶ Geringes Investment
- ▶ Kein Verbrauchsmaterial
- ▶ Medizinprodukt der Klasse 2b:
Als nicht-ärztegebundene Leistung vollumfänglich delegierbar
- ▶ Anästhesie i. d. R. nicht erforderlich
- ▶ Geringe Abheilzeit
- ▶ Optimale Ergänzung zu Botulinumtoxin und Fillern
- ▶ Besonders leichte Handhabung
- ▶ Parametervoreinstellungen und individuelle Parameterwahl
- ▶ Langlebige Diodentechnologie

Tab. 3

In der medizinischen Ästhetik ist es erfahrungsgemäß nicht viel anders als im wirklichen Leben: Auch hier weidet sich das Auge vor allem am Detail. Kaum eine Bauchdeckenplastik oder Gesichtsstraffung, an denen nicht als erstes die feinen, kaum zu sehenden Narben gelobt werden. Ganz ähnlich sieht es mit Nasenkorrekturen, Brustverkleinerungen bzw. -vergrößerungen etc. aus: Nichts scheint für die Patienten im Nachhinein so wichtig wie der Eindruck, eine Schönheitsoperation habe es gar nicht gegeben.

Hier bietet vor allem das fraktionierte Resurfacing mittels Laser hervorragende Möglichkeiten, den Patienten postoperativ auch

noch „das letzte i-Tüpfelchen“ mit auf den Weg zu geben. Die Vorzüge einer non-ablativen und damit schonenden Behandlung von Narbengewebe, Dehnungstreifen, Pigmentläsionen oder Ähnlichem liegen auf der Hand: Schmerzarme Sitzungen, die eine Anästhesie in den meisten aller Fälle überflüssig machen, bemerkenswert kurze Abheilzeiten und ein deutlich frischeres Hautbild für etliche Zeit veredeln die chirurgischen Erfolge und stellen die Patienten auf lange Sicht zufrieden.

Systemisch folgt Emerge™ (Laserklasse 1) dem Grundsatz der fraktionierten Photothermolyse: Impulse mit einer Wellenlänge von 1410 nm werden als Reihe von Mikrostrahlen in die Haut eingetragen, um Koagulationssäulen in der Epidermis und Dermis herzustellen. Dabei bleiben umliegende Bereiche bewusst unbehandelt, um die natürliche Heilkraft des Körpers in der Substitution koagulierter Areale mit neuem und gesundem Gewebe zu unterstützen. Dieses Prinzip empfiehlt sich auch als Kür zu Botox- und Filler-Behandlungen – die Ergebnisse werden i. d. R. noch überzeugender und tragen in erheblichem Maße zur Reputation der ästhetischen Klinik bei. ■

Anwenderstatement



"Klein, leistungsstark, delegierbar – drei wichtige Gründe, die für ästhetische Behandlungen mit dem kompakten Diodenlaser Emerge sprechen. Wir schätzen das non-ablative, fraktionierte Skin Resurfacing insbesondere bei moderaten Falten, pigmentierten Läsionen, Striae und Narben. Eine Anästhesie ist in den allermeisten Fällen nicht notwendig. Die ausgezeichnete Transportabilität des Emerge spielt einer flexiblen Verwendung an unterschiedlichen Standorten zu, wodurch sich das ohnehin überschaubare Investment schnell amortisiert."

- Dr. Reinhard Titel, Wiesbaden